

Nationalwerdung einer Bibliothek

Deutschland soll wieder wer sein. Sie kennen das – seit 1989 schwafeln die Unisono-Medien von nichts anderem. Die Deutsche Bibliothek mit Sitz in Frankfurt/Main und Leipzig soll in Deutsche Nationalbibliothek umbenannt werden. Einen entsprechenden Gesetzentwurf der Bundesregierung verabschiedete der Bundestag in Berlin am Donnerstag gegen die Stimmen der FDP und der Links-Fraktion. Danach erhält die Deutsche Bibliothek zugleich einen erweiterten Sammelauftrag. Als Deutsche Nationalbibliothek wird sie künftig auch digitale Werke sammeln, die nur online erscheinen. Ihre gesetzliche Aufgabe ist es, alle deutschen Veröffentlichungen sowie Publikationen über Deutschland zu archivieren und zugänglich zu machen.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/65530.nationalwerdung-einer-bibliothek.html>